



Ein Wanderweg im Moor wurde eröffnet

EA. Der «Moorwanderweg» von Rothenthurm nach Biberbrugg wurde am letzten Samstag durch Pater Ansgar Schuler offiziell eingesegnet. Mit grosszügiger Un-

terstützung des RotaryClubs Schwyz-Mythen konnte die Lücke Bibersteg–Wolfschachen endlich geschlossen werden. – SEITE 4

FOTO: ZVG

Eine Lücke wurde endlich geschlossen

Einweihung Hauptwanderweg Rothenthurm–Bibersteg–Biberbrugg vom letzten Samstag

Der «Moorwanderweg» von Rothenthurm nach Biberbrugg wurde offiziell eröffnet und durch Pater Ansgar Schuler eingesegnet. Mit grosszügiger Unterstützung des RotaryClubs Schwyz-Mythen konnte die Lücke Bibersteg–Wolfschachen endlich geschlossen werden.



Von links: Präsident RotaryClub Schwyz-Mythen, Hanspeter Schenk, Pater Ansgar Schuler OSB, Regierungsrat Andreas Barraud, Beat Fuchs, Verantwortlicher Fuss- und Wanderwege.
Foto: Albert Marty

ama. Regierungsrat Andreas Barraud eröffnete am letzten Samstag die schlichte Einweihungsfeier mit dem Slogan «Kanton Schwyz – wunderbar wanderbar». Bei diesem Wanderwegprojekt handelt es sich um die Vervollständigung vom Hauptwanderweg zwischen Wolterau–Biberbrugg und Rothenthurm. Das letzte Teilstück von zirka 400 Metern beim Bibersteg–Wolfschachen hatte es in sich. Die Linienführung verursachte in diesem Bereich harte Diskussionen zwischen den Verantwortlichen der Wanderwege und den Schutzverbänden. Die heutige Linienführung ist ein Kompromiss, hat aber dazu geführt, dass der Weg sehr abwechslungsreich durch Moor, Wald und Hecken führt.

Dank dem Bau von Holzstegen, der Liniengestaltung mit Holzschnitzeln und dem schönen Holzsteg über den Chlausenbach sei der «Moorweg» bereits ein kleines Highlight im Schwyzer Wanderwegnetz, so Regierungsrat Barraud.

Die Route ist neu als «Moorweg Rothenthurm» beschildert und soll 2013 bei «SchweizMobil» integriert werden.

Nachhaltiges Projekt

Der RotaryClub Schwyz-Mythen hatte sich angeboten, die baulichen Massnahmen für dieses Teilstück zu übernehmen. Es ist ein sinnvolles Projekt mit nachhaltigem Charakter, was zu den Dienstleistungen

dieses Clubs passt. Rund 50 Mitglieder vom RotaryClub haben im letzten Oktober unter der Leitung von Hanspeter Schenk und Mathias Ehrler an zwei Tagen tüchtig Hand angelegt. Mit dem Bau von Wegen und Brücken sowie Pflanzarbeiten – es sind rund 700 Bäumchen und Sträucher für Sichtschutz gesetzt worden – wurde Grosses geleistet.

Der Club hat nicht nur den Bau

und Material übernommen, sondern hat die Einweihungsfeier mit Lunch zum grossen Teil mitfinanziert. Das Projekt und die Einweihungsfeier standen unter der Leitung von Beat Fuchs vom Amt für Wald und Naturgefahren, Fachbereich Fuss- und Wanderwege. Pater Ansgar Schuler OSB hat den «Moorweg Rothenthurm» mit den baulichen Werken unter den Schutz Gottes gestellt.